

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 7. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Jugend und Soziales
am Dienstag, 15.03.2022, 19:30 Uhr bis 21:40 Uhr
Veranstaltungsort: Willi-Salzman-Halle
Heldenberger Straße 16-18, 61130 Nidderau Windecken

Teilnehmer

Vorsitz:

Stahlberg, Nicole (B 90/ Die Grünen)

Anwesend:

Huneke, Rembert (SPD)

Bär, Michael (SPD)vertritt Jung, Melanie (SPD)

Birnbaum, Stefanie (CDU)

Heilmann, Barbara (B 90/ Die Grünen)vertritt Hildebrand, Bernhard (B 90/ Die Grünen)

Hübner, Ulrike (CDU)vertritt Deckenbach, Sibilla (CDU)

Lochner, Matthias (CDU)

Roß, Gabriele (SPD)

Sacha, Silke (FWG)vertritt Kapfenberger, Dirk (FWG)

Nix, Holger

Bär, Andreas (SPD)

Vogel, Rainer (B 90/ Die Grünen)

Czekalla, Rosemarie (SPD)

Wörner, Otmar (CDU)

Entschuldigt fehlten:

Deckenbach, Sibilla (CDU)entschuldigt per Mail 2.2.22

Hildebrand, Bernhard (B 90/ Die Grünen)

Jung, Melanie (SPD)

Kapfenberger, Dirk (FWG)

Bischoff, Herbert (SPD)

Dillmann, Markus (SPD)

Hollerbach, Georg (B 90/ Die Grünen)

Studebaker, Phil (CDU)

Wagner, Winfried (FWG)

Von der Verwaltung waren anwesend:

Katja Adams

Gäste:

5

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Geschäftsordnung des Beirates für Familien (VL-85/2021
4. Ergänzung)
3. Quartalsbericht über die Flüchtlingssituation (Ursprung: 2016/0335) (MI-21/2022)
4. Vorrangsteuerung an Ampelanlagen (AT-35/2021
1. Ergänzung)
5. Einrichtung von Kiss & Ride, Abschlussmitteilung (Ursprungs-Antrag/Drucksachennummer 2019/0122) (VL-56/2022)
6. Bepflanzung der Konrad-Adenauer Allee, Ursprungsvorlage: 2019/0509 (VL-59/2022)
7. Überarbeitung Spielplatzkonzept (VL-274/2021
Hier: Weitere Beratung in Gremien der Stadt Nidderau
1. Ergänzung)
8. Rückmeldungen der Verwaltung zu laufenden Vorgängen
9. Verschiedenes

Sitzungsverlauf

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende Nicole Stahlberg eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses wird festgestellt. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

Beschluss

Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses wird festgestellt. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(9)	SPD (3), Grüne (2), CDU (3), FWG (1), FDP (0)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

2. Geschäftsordnung des Beirates für Familien

VL-85/2021
4. Ergänzung

Wortbeiträge: Herr BGM Bär, Frau Stahlberg, Frau Roß, Herr Lochner, Herr Bär, Frau Birnbaum, Erster Stadtrat Herr Vogel

Die von Herrn Lochner gestellte Frage „wann der Einsendeschluss für die Bewerbung für den Beirat für Familien war, bis zu welchem Datum sich Personen melden konnten, die sich der Wahl eines stimmberechtigten Mitgliedes im Beirat für Familien stellen wollen und wann die Meldung von Frau Ross eingegangen ist? Des Weiteren stellt sich die Frage wo nachzulesen ist, wie eine solche Meldung erfolgen muss, ist dies in schriftlicher Form erforderlich, oder reicht auch in mündlicher Form aus?“

Wird im Nachgang im Protokoll beantwortet. Einsendeschluss war der 30.11.2021, es ist nicht festgelegt in welcher Form eine Bewerbung zu erfolgen hat. Die mündliche Bewerbung im FB Soziales von Frau Roß war fristgerecht vor dem 30.11.2021.

Beschluss:

Die Geschäftsordnung des Beirates für Familien wird mit folgendem Änderungsvorschlag beschlossen.

§2

(6) Der Beirat für Familien soll sich auf Wunsch der kommunalen Beschlussgremien zu bestimmten familienrelevanten Angelegenheiten äußern. Hört die Stadtverordnetenversammlung den Beirat für Familien an, reicht dieser seine Stellungnahme schriftlich **oder in elektronischer Form** in einer Ausschlussfrist von einem Monat bei dem Vorsitzenden Mitglied der Stadtverordnetenversammlung ein. In Einzelfällen darf diese die Frist angemessen verlängern oder abkürzen. Hört der Magistrat den Beirat für Familien an, so gelten die Sätze 2 und 3

entsprechend; die Stellungnahme ist bei der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister einzureichen. Äußert sich der Beirat für Familien verspätet oder nicht, so gilt dies als Zustimmung.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(9)	SPD (3), Grüne (2), CDU (3), FWG (1), FDP (0)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

3. Quartalsbericht über die Flüchtlingssituation (Ursprung: 2016/0335) MI-21/2022

Herr Nix berichtet, dass das Mehrfamilienhaus neben dem Jugendzentrum Blauhaus nun bezugsfertig ist und dass dies von Mietern, die einen Wohnberechtigungsschein beanspruchen können, bezogen werden kann. Die Wohnungsvergabe erfolgt über das Gebäudemanagement. Unter den neuen Mietern sind auch Geflüchtete, die momentan in anderen städtischen Wohnungen wohnen, sodass diese dann wieder mit neu zugewiesenen Geflüchteten belegt werden können.

Aktuell liegt der Focus jedoch auf der Arbeit mit den vor dem Krieg in der Ukraine geflüchteten Menschen. In Nidderau sind bisher alle Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine in privaten Unterkünften untergebracht. Durch den Fachbereich Soziales werden für diesen Personenkreis im Auftrag des MKK vorläufige Krankenscheine ausgestellt und eine Soforthilfe in Höhe von 200,00 € pro Person ausgezahlt. Der MKK übernimmt aktuell die Vermittlung von Wohnraum und ist zuständig für die Bereitstellung von Leistungen nach dem Asylbewerber Leistungsgesetz. Herr Bürgermeister Bär berichtet, dass sich der MKK auf die Unterbringung einer größeren Anzahl von Kriegsflüchtlingen vorbereitet. Perspektivisch sind analog den bisherigen Zuweisungen von Geflüchteten durch den MKK, Zuweisungen von ukrainischen Kriegsflüchtlingen nach dem Königsteiner Schlüssel in die Kommunen geplant.

4. Vorrangsteuerung an Ampelanlagen

**AT-35/2021
1. Ergänzung**

Keine

Beschluss:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen. Der Antrag wird an dieser Stelle als erledigt erklärt.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(9)	SPD (3), Grüne (2), CDU (2), FWG (1), FDP (0)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**5. Einrichtung von Kiss & Ride, Abschlussmitteilung
(Ursprungs-Antrag/Drucksachenummer 2019/0122)**

VL-56/2022

Der Ausschuss bittet darum die Verkehrssituation insbesondere vor Beginn der Ferien durch das Ordnungsamt zu kontrollieren

Beschluss:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen. Der Antrag wird an dieser Stelle als erledigt gesehen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(9)	SPD (3), Grüne (2), CDU (3), FWG (1), FDP (0)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**6. Bepflanzung der Konrad-Adenauer Allee, Ursprungsvorlage:
2019/0509**

VL-59/2022

Es besteht der Wunsch, dass nach der Bepflanzung der Konrad Adenauer Allee ein Bericht an den UJS erfolgen soll

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Sachdarstellung zur Kenntnis und erklären den Antrag der FWG Nummer 2019/0509 vom 01.11.2019 als erledigt. Der Antrag wird geschlossen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(9)	SPD (3), Grüne (02), CDU (3), FWG (1), FDP (0)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**7. Überarbeitung Spielplatzkonzept
Hier: Weitere Beratung in Gremien der Stadt Nidderau**

**VL-274/2021
1. Ergänzung**

Aus der Verwaltung wird berichtet, dass der Seniorenbeirat sich Anfang April zu zwei OT auf den Spielplätzen trifft.

Beschluss:

Der Ausschuss wartet alle Rückmeldungen ab und beschließt dann.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(9)	SPD (3), Grüne (2), CDU (3), FWG (1), FDP (0)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

8. Rückmeldungen der Verwaltung zu laufenden Vorgängen

Jugendclub Erbstadt

Die gewünschte Beleuchtung wurde montiert, der W-LAN Hotspot wird in den nächsten Tagen geschaltet sein. Ein zweiter Basketballkorb kann aus Platzgründen nicht gestellt werden.

Schulbussituation

Die KVG stellt sich als alleiniger Ansprechpartner bei Problemen zur Verfügung. Im Linienbus gibt es keine Sitzplatzgarantie. Alle angeführten Kritikpunkte wurden noch einmal mit der KVG besprochen und es wird versucht diese, bestmöglich zu beseitigen. Die KVG, prüft ob bei der Beförderung von Grundschulern höhere Standards zur Anwendung kommen können.

Graffitiwand

Die geplante Graffitiwand wird am Jugendzentrum Blauhaus errichtet.

Beschluss

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

9. Verschiedenes

Fragen aus dem Ausschuss:

Die Ausschachtarbeiten hinter der MZH Eichen sind für das Fundament des neuen Jugendunterstands bestimmt.

Auf Nachfrage berichtet Herr Bürgermeister Bär, dass es bezüglich der Anfrage wie es um den Geländeankauf für den Sportplatz Heldenbergen bestellt ist, im Laufe des Jahres noch Gespräche mit dem Magistrat geben wird.

Zum Thema Skateanlage wird für den nächsten UJS ein Planungsbüro eingeladen, welches sowohl über Umsetzungs- wie auch Bezuschussungsmöglichkeiten informiert.

Beschluss

Kein

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	()	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Enthaltungen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Ausschussvorsitzende/r Nicole Stahlberg schließt die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Jugend und Soziales um 21:40 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden für Ihre Teilnahme.

Nidderau, 06.04.2022

Nicole Stahlberg
Ausschussvorsitzende/r

Holger Nix
Schriftführer